Gewässerraumfestlegung im Siedlungsgebiet nach Art. 41a/b GSchV und § 15 HWSchV

Gemeinde [Gemeindename]

Anhang A5:

Beurteilung dicht überbaut/ nicht dicht überbaut

*Abhandlung je Gewässerabschnitt:*

* *Für welche Abschnitte wird eine Reduktion vordergründig angestrebt?*
* *Abschliessende Beurteilung (anhand der Indizien dicht überbaut) für diejenigen Abschnitte, an denen der minimale Gewässerraum reduziert wird*
* *Angabe der Tendenz dicht überbaut / nicht dicht überbaut für alle Abschnitte, an denen der minimale Gewässerraum nicht reduziert wird.*

*🡺 Ergänzung der folgenden Tabelle (Anzahl Abschnitte nach Bedarf ergänzen)*

Tabelle A5.1: Abschnittsweise Beurteilung dich überbaut / nicht dicht überbaut

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Indizien für dicht überbaut (gem. Informationsplattform Gewässerraum) | | Abschnitt V  [ja/nein] | Abschnitt W  [ja/nein] | Abschnitt X  [ja/nein] | Abschnitt Y  [ja/nein] | Abschnitt Z  [ja/nein] |
| Der betreffende Abschnitt befindet sich im Hauptsiedlungsgebiet der Gemeinde oder eines Ortsteils und liegt nicht peripher. | |  |  |  |  |  |
| Der betreffende Abschnitt ist nicht durch landwirtschaftliche Nutzflächen vom Hauptsiedlungsgebiet abgegrenzt. | |  |  |  |  |  |
| Die Bebauung entlang des betreffenden Abschnitts ist durch keine oder nur wenige Baulücken geprägt. | |  |  |  |  |  |
| Der betreffende Abschnitt liegt in einem Gebiet, das für eine bauliche Verdichtung prädestiniert oder für eine planerisch erwünschte Siedlungsentwicklung vorgesehen ist. | |  |  |  |  |  |
| Der betreffende Abschnitt liegt in einer Zone mit hoher Ausnützung. | |  |  |  |  |  |
| Das Gebiet entlang des betreffenden Abschnitts ist bereits weitgehend mit Bauten und Anlagen überstellt, so dass der Gewässerraum seine natürlichen Funktionen auch auf lange Sicht nicht mehr erfüllen kann. | |  |  |  |  |  |
| Die Grundstücke im Betrachtungsperimeter sind baulich weitgehend ausgenützt. | |  |  |  |  |  |
| Der Abschnitt ist von keinen bedeutenden, siedlungsinternen Grünräumen umgeben. | |  |  |  |  |  |
| Im betreffenden Abschnitt sind keine grösstenteils naturbelassene Ufervegetation bzw. grosse Grünflächen entlang des Ufers vorzufinden. | |  |  |  |  |  |
| Bauten und Anlagen grenzen im betreffenden Abschnitt direkt ans Ufer. | |  |  |  |  |  |
| Fazit  [dicht überbaut / nicht dicht überbaut bzw. Angabe zur entsprechenden Tendenz] | Beurteilung  abschliessend dicht überbaut |  |  |  |  |  |
| Tendenz dicht überbaut |  |  |  |  |  |
| Tendenz nicht dicht überbaut |  |  |  |  |  |